

Anhang zum Studienplan Master of Science in Applied Economic Analysis (M Sc AEA) vom 18.10.2012

Dieser Anhang legt die Anzahl der erforderlichen Kreditpunkte und die Veranstaltungen je Modul gemäss Artikel 7, Absatz 1 des Studienplans fest.

Dieser spezialisierte Master mit 90 ECTS enthält die folgenden Programmteile:

1. Kernbereich (30-31.5 ECTS)
2. Wahlbereich (32.5-40 ECTS) mit drei Optionen:
 - 2a. Ohne Spezialisierung
 - 2b. Spezialisierung in Regional Economic Development
 - 2c. Spezialisierung in Trade and International Development
3. Masterarbeit (20 ECTS)
4. Praktikum (6 ECTS)
=> Fakultativ: Möglichkeit, sich ein Praktikum anrechnen zu lassen.

1. Kernbereich

Im Kernbereich müssen insgesamt mindestens 30 ECTS-Punkte in den folgenden Lehrveranstaltungen erworben werden, wobei ein Pflichtbereich und ein Pflichtwahlbereich unterschieden werden:

Pflichtveranstaltungen

Insgesamt mindestens 18 ECTS-Punkte, wobei eine Wahlmöglichkeit zwischen Microeconomics II und Macroeconomics II besteht.

- (1) Applied Data Analysis (3 ECTS)
- (2) Econometrics II (4.5 ECTS)
- (3) Applied Public Economics (4.5 ECTS)
- (4) Master-Kolloquium (3 ECTS)

- (5) Microeconomics II (4.5 ECTS) oder
- (6) Macroeconomics II (4.5 ECTS)

Pflichtwahlveranstaltungen

Insgesamt mindestens 12 Punkte müssen aus den folgenden Veranstaltungen erworben werden:

- (1) Development Economics (3 ECTS)
- (2) Computational Economics (3 ECTS)
- (3) Regional Economics and Fiscal Federalism (3 ECTS)
- (4) Advanced Valuation (6 ECTS)
- (5) Financial Statement Analysis and Valuation (4.5 ECTS)
- (6) Corporate Strategy (6 ECTS)

Veranstaltungen des Kernbereichs können optional auch im Wahlbereich angerechnet werden, falls diese nicht bereits im Kernbereich angerechnet worden sind.

2a. Wahlbereich ohne Spezialisierung

Im Wahlbereich ohne Spezialisierung müssen mindestens 32.5 Punkte aus den unten aufgeführten Veranstaltungen erzielt werden. Davon können 6 ECTS optional zudem aus dem Wahlbereich der Spezialisierung in Regional Economic Development (2b.) oder der Spezialisierung in Trade and International Development (2c.) gewählt werden. Die restlichen 6 ECTS-Punkte können völlig frei erworben werden, wobei empfohlen wird, hier vor allem Veranstaltungen aus dem Gesamtprogramm des Masters zu besuchen. Studierende, welche ein Praktikum absolvieren, müssen im Wahlbereich nur Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 32.5 ECTS-Punkten erwerben und insgesamt nur mindestens ein Seminar absolvieren. Studierende ohne Praktikum müssen insgesamt mindestens zwei Seminare absolvieren. ECTS-Punkte können dabei in den folgenden Lehrveranstaltungen erworben werden:

- (1) Applied Macro- and Microeconomics
 - Monetary Policy (6 ECTS)
 - Empirical Macroeconomics II (6 ECTS)
 - Economics of Innovation (4.5 ECTS)
 - Theory and Empirics of International Trade (4.5 ECTS)
 - Seminar: Empirical Macroeconomics II (6 ECTS)
 - Seminar: Growth and Development (4 ECTS / 6 ECTS)
- (2) Quantitative Economics
 - Time Series Analysis I (4.5 ECTS)
 - Time Series Analysis II (4.5 ECTS)

- Forecasting in Economics (3 ECTS)
 - Causal Analysis (3 ECTS)
 - Mathematical Methods in Economics (4.5 ECTS)
 - Seminar: Workshop in Econometrics II (6 ECTS)
- (3) Public Economics
- Topics in Health Economics (3 ECTS)
 - Income Distribution and Redistribution (3 ECTS)
 - Seminar: Economic Policy II (6 ECTS)
 - Seminar: Topics in Public Economics II (6 ECTS)
 - Seminar: International Political Economy II (4 ECTS)
- (4) Applied Finance and Management
- Financing and Capital Structure (6 ECTS)
 - Risk Management (6 ECTS)
 - The Theory and Practice of Insurance (4.5 ECTS)
 - Asset Management by Institutional Investors (3 ECTS)
 - Seminar: Computer-aided Cases in Finance (6 ECTS)
 - Project Management and Project Planning (Projektmanagement und Projektplanung) (3 ECTS)

2b. Wahlbereich mit Spezialisierung in Regional Economic Development

Wählt man die Spezialisierung in Regional Economic Development so sind mindestens 32.5 Punkte aus den hier aufgeführten Veranstaltungen zu erzielen. Davon können 6 ECTS optional zudem aus dem Wahlbereich ohne Spezialisierung (2a.) oder der Spezialisierung in Trade and International Development (2c.) gewählt werden. Die restlichen 6 ECTS-Punkte können völlig frei erworben werden, wobei empfohlen wird, hier vor allem Veranstaltungen aus dem Gesamtprogramm des Masters zu besuchen. Die Masterarbeit (20 ECTS) muss im hier definierten Bereich Regional Economic Development verfasst werden. Studierende, welche ein Praktikum absolvieren, müssen im Wahlbereich nur Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 32.5 ECTS-Punkten erwerben und insgesamt nur mindestens ein Seminar absolvieren. Studierende ohne Praktikum müssen insgesamt mindestens zwei Seminare absolvieren. In der Spezialisierung Regional Economic Development können in den folgenden Lehrveranstaltungen ECTS-Punkte erworben werden.

- (1) Wirtschaftsgeographie, Stadt- und Regionalentwicklung
- Urban and Regional Development Theories (3 ECTS)
 - Urban and Regional Planning (Probleme der Raumentwicklung) (3 ECTS)
 - Spatial Planning (Raumordnung II) (3 ECTS)
- (2) Business and Entrepreneurship

- Business Research (6 ECTS)
 - Entrepreneurship/KMU I: Ein Unternehmen starten (3 ECTS)
 - Entrepreneurship/KMU II: Einführung M&A – Case Study (3 ECTS)
 - New Venture Strategy (6 ECTS)
 - Project Management and Project Planning (Projektmanagement und Projektplanung) (3 ECTS)
- (3) Real Estate
- Urban and Real Estate Economics (3 ECTS)
 - Real Estate Finance (3 ECTS)
- (4) Anwendungen
- Traffic and Infrastructure Economics (3 ECTS)
 - Seminar Economic Policy II (6 ECTS)
 - Seminar Tourism Economics II (6 ECTS)
 - Seminar: Topics in Public Economics II (6 ECTS)
 - Seminar: Growth and Development (4 ECTS / 6 ECTS)
 - Seminar: International Political Economy II (4 ECTS)
 - Seminar: Economics and Politics of European Integration (4 ECTS)
- (5) Nachhaltigkeit
- Sustainable Regional Development (3 ECTS)
 - Climate Economics (4.5 ECTS)
 - Climate Economics: Scientific and Economic Foundations (4.5 ECTS)
 - Resource Economics (4.5 ECTS)
 - Intertemporal Allocation of Natural Resources (6 ECTS)
 - Climate Risk Assessment (3 ECTS)
 - Seminar: Environmental and Resource Economics (6 ECTS)

2c. Wahlbereich mit Spezialisierung in Trade and International Development

Wählt man die Spezialisierung in Trade and International Development so sind mindestens 32.5 Punkte aus den hier aufgeführten Veranstaltungen zu erzielen. Davon können 6 ECTS optional zudem aus dem Wahlbereich ohne Spezialisierung (2a.) oder der Spezialisierung in Regional Economic Development (2b.) gewählt werden. Die restlichen 6 ECTS-Punkte können völlig frei erworben werden, wobei empfohlen wird, hier vor allem Veranstaltungen aus dem Gesamtprogramm des Masters zu besuchen. Die Masterarbeit (20 ECTS) muss im hier definierten Bereich Trade and International Development verfasst werden. Studierende, welche ein Praktikum absolvieren, müssen im Wahlbereich nur Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 32.5 ECTS-Punkten erwerben und insgesamt nur mindestens ein Seminar absolvieren. Studierende ohne Praktikum müssen insgesamt mindestens zwei

Seminare absolvieren. In der Spezialisierung Trade and International Development können in den folgenden Lehrveranstaltungen ECTS-Punkte erworben werden. Von jedem Bereich müssen mindestens 8 ECTS erworben werden.

(1) International Trade and Development

- Theory and Empirics of International Trade (4.5 ECTS)
- Multinational Firms and Production (4 ECTS)
- International Monetary Economics (6 ECTS)
- Sustainable Regional Development (3 ECTS)
- Seminar: Political Economy of Development (6 ECTS)
- Seminar: Growth and Development (4 ECTS)
- Seminar: Advanced Topics in International Economics (4 ECTS)

(2) International Political Economy

- Climate Economics (4.5 ECTS)
- Climate Risk Assessment (3 ECTS)
- Economic Analysis of Law (4.5 ECTS)
- International Environmental Law (5 ECTS)
- Seminar: Global Political Economy (6 ECTS)
- Seminar: Economics and Politics of European Integration (4 ECTS)
- Seminar: Political Economy II (4 ECTS)
- Seminar: Economic Policy II (6 ECTS)
- Seminar: Environmental and Resource Economics (6 ECTS)

(3) Empirical Methods

- Time Series Analysis I (4.5 ECTS)
- Time Series Analysis II (4.5 ECTS)
- Quantitative Analysis of Trade and Investment Policy (6 ECTS)
- Mathematical Methods in Economics (4.5 ECTS)
- Causal Analysis (3 ECTS)

Zusätzliche Informationen

Masterarbeit und Master-Kolloquium

Das Masterstudium in „Applied Economic Analysis“ wird mit einer *Masterarbeit* im Umfang von 20 ECTS abgeschlossen. Es wird den Studierenden empfohlen, eine Arbeit zu einem ausgesprochen angewandten, empirischen Thema zu verfassen.

Mit dem Ziel einen Austausch zwischen den Studierenden zu ermöglichen und die Qualität der Masterarbeiten sicherzustellen, sind die Studierenden verpflichtet, mindestens zwei Mal am *Masterkolloquium* teilzunehmen. Dieses findet jedes Semester statt und dauert jeweils maximal einen Tag. Studierende müssen ihre Masterarbeit einmal in dieser Veranstaltung vorstellen. Des Weiteren können hier auch Gastvorträge von Vertretern aus Wirtschaft und Verwaltung vorgesehen werden.

Praktikum

Das Praktikum ist ein zentraler, jedoch freiwilliger Bestandteil des Masterprogramms. Das Ziel ist es, den Studierenden qualitativ hochwertige Praktikumsplätze bei Unternehmen, der Verwaltung und anderen Partnerorganisationen anzubieten. Das Praktikum soll für die Studierenden eine Möglichkeit sein, das Gelernte an praktischen Fragestellungen anzuwenden, allenfalls die Masterarbeit mit dem Praktikum zu kombinieren und auch Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern zu knüpfen.

Durch die Programmleitung wird weder ein Praktikumsplatz garantiert, noch können Partnerorganisationen dazu verpflichtet werden, Praktikanten aus dem Programm aufzunehmen. Die Dauer des Praktikums sollte einer Vollzeitstelle von mindestens drei Monaten entsprechen. Bei erfolgreichem Abschluss des Praktikums und angenommenem Praktikumsbericht erhalten die Studierenden 6 ECTS.

Genehmigt durch die WISO-Fakultät am 18. Oktober 2012 mit Änderungen vom 19. September 2013, vom 21. August 2014, vom 20. August 2015, vom 11. Dezember 2015 und vom 18. August 2016.